Geristein

Schulort:	Geristein	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Bern-Land	Kanton 2015:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Bolligen
		Kirchgemeinde 1799:			

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 79-80v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1090: Geristein, [http://www.stapferenquete.ch/db/1090].
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Geristein (Niedere Schule, reformiert) - Geristein (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)

LOCAL VERHELTNISSE UND BERICHT

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Namen deß Orts wo die Schul ist Gerenstein ist ein auf hüglen und gründen zerstreütes Dorff oder Höffe, Gehört zur, Gemeind Bollingen, zum *District* Bern zum Kanton Bern
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Namen deß Orts wo die Schul ist Gerenstein ist ein auf hüglen und gründen zerstreütes Dorff oder Höffe, Gehört zur, Gemeind Bollingen, zum *District* Bern zum Kanton Bern
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Empfernung der zum Schulbezierk Gehörigen Heüßer in der ersten viertelstund stehen häußer in der 2ten heüßer und no necher
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Namen der zum Schul gehörigen örter Luzeren ist einen viertel stund Empfert und sind 3 heüßer und Schiken 8 Kinder Harnisthut 1 Hauß 1 viertel stund Empfernt, schikt 2 Kinder Bantigen thal 5 Heüßer, Empfernt die weitesten 1 halb stund und noch necher und schiken 13 Kinder Rothen Egg 2 Heüßer Enpfernt 1 halb stund schiken 1 Kind Moß Eg 2 Heüßer Empfernt 1 4tel stund 1 Kind Rindhalden 4 Heüßer Empfernt 1 halb stund schiken 10 Kinder Der Hoff Beristem hat zerstreüte Heüßer 14 sind Empfernt 1 viertel stund andere necher 35 Kinder
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Empfernung von anderen Schulen Krauchthl 1 stund Bolingen ein stund
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	in der Schul Lehrnt mann die Buchstaben kennen buchstabieren Leßen und bäten Singen Schreiben Geschriebes leßen und ußwendig Lehrnen, der Heydelbergesche Chatechißmuß Heübnern Historen ~~nachdem~~ Psamen so Viel, nach dem die Kinder Gaben haben, und über den anderen Sontag wird Kindeler {gehalt} {noch mitwoch und fritag, rebedieren und Chatechißieren}
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die winter Schul fangt Gemeinlich an, Anfangs *Nouember* und wehret bis 25 *Martius* und sind Morgens 2 stund und nachmittags 2 stund,
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	{Bücher sind da abc buch Chatechißmo Psalm Bibel und anderemehr}
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die winter Schul fangt Gemeinlich an, Anfangs *Nouember* und wehret bis 25 *Martius* und sind Morgens 2 stund und nachmittags 2 stund,
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Der Schulmeister wird von Herren ~~mit~~ Pfarer mit zutun Der anderen Vorgesezten nach gehaltenem Examen bestetiget
III.11.b	Wie heißt er?	
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	||[Seite 2] Schulmeister Niklaus Gosteli Auf dem Geristein Alda Burger ist alt 57 *Jahr,* hat ein Weib, und 4 Kinder, ist sinth 20 *Jahren* Schulmeister, hat ein Dauner Gschikli Kann sonst ~~nichts~~ keinen profeßion alß die Land arbeyt
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	überhaubt Besuchen die Schulkinder die Schul im Winter Knaben, 37, Mäglin 28,
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Jst keine Schulstifftung da, sonderen wird von der Gemeid Bollingen bezahlt aus dem Kirchen gut bezalt,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	kein Schulgelt
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schulhauß daß Elendeste und unbegemste Der Schulmeister wohnt nicht selber darinnen sonderen die Baursame auf dem Geristein haben einen haußen beziechen den haußzinß sie sollen aber daßelbige in ehren halten und beholzen
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Schulhauß daß Elendeste und unbegemste Der Schulmeister wohnt nicht selber darinnen sonderen die Baursame auf dem Geristein haben einen haußen beziechen den haußzinß sie sollen aber daßelbige in ehren halten und beholzen
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Daß einkomen deß Schulmeisters, wird von dem Kirchengut der Gemeind Bollingen, an gelt Bezalt, 12 kr. 17 bz. 2 xr. und sollen bezahlen die Baursame von dem Schulhaus zins 3 kr. und sonst nichts mehr
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers Unterschrift	

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 79-80v
Briefkopf	LOCAL VERHELTNISSE UND BERICHT
Transkriptionsdatum	28.06.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1090BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_79-80v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Gosteli
Verfasser Vorname	Niklaus
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Geristein**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	606545
Geo. Länge	204630

Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Bern-Land	Kanton 2015	Bern
Agentschaft 1799		Amt 2000	Bern-Mittelland
Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Bolligen
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Geristein (ID: 1413)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren ABC Lesen Religion/Christliche Unterweisung Singen Schreiben Geschriebenes Lesen Antworten/Memorieren

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		37
Mädchen		28
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Geristein (ID: 3694)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2862)

Name: Gosteli
Vorname: Niklaus

Weitere Informationen

Alter: 57
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 4
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Geristein
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 20 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit